

Vier Pässe-Rausch: Erlebnisreiche Tour durch die Dolomiten

(185 km, 4,5h Fahrtzeit)

Die Reise beginnt am Informationszentrum der Ferienregion Castelfeder in Auer. Von hier aus führt die Route entlang der Staatsstraße nach Bozen. Kurz nach der Stadt biegen Sie rechts ins Eggental ab. Die Straße ist gut ausgebaut und führt durch Tunnel hinauf ins Tal. Bei Birchabruck folgen Sie der Hauptstraße nach links, die Sie zunächst nach

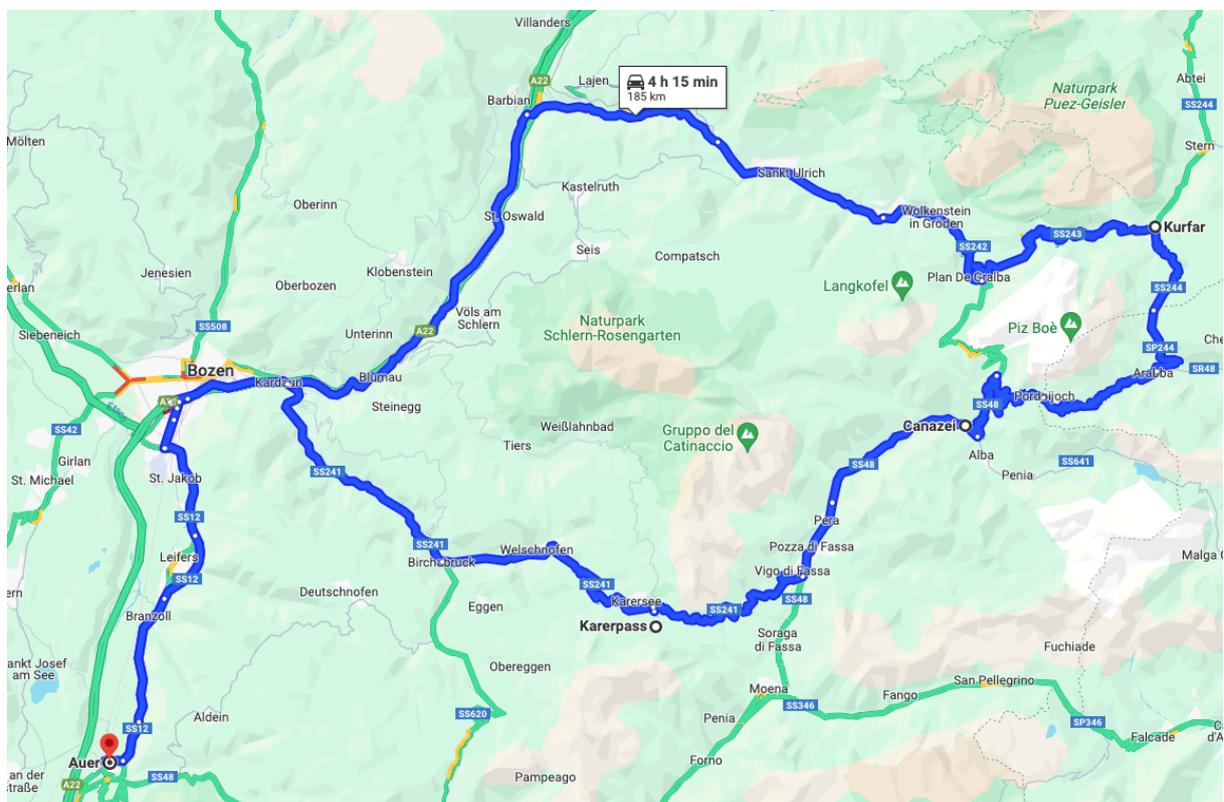


IDM Südtirol-Alto Adige/Andreas Mierswa

Welschnofen und dann durch den herrlichen Karerforst zum bezaubernden Karersee am Fuße des Latemar-Gebirges führt. Nachdem Sie den Karerpass passiert haben und den atemberaubenden Rosengarten bewundert, geht die Fahrt ins benachbarte Tal hinunter. Sie erreichen das sonnige Vigo di Fassa und folgen der Straße zur bekannten Wintersportdestination Canazei. Hier beginnt die Bergstraße, die Sie zum Pordojpass führt. Am Pass genießt man eines der atemberaubendsten Panoramen der Dolomiten, mit dem Padonkamm zur Rechten, den steilen Wänden der Sella zur Linken und den Gipfeln der Ampezzaner Dolomiten im Osten. Vor Ihnen liegt der berühmte Col di Lana (bekannt für die Sprengung am 17.04.1916) und hinter Ihnen thront der majestätische Langkofel. Die Fahrt führt hinab ins Tal nach Arabba, einem weiteren bekannten Skiort in der Region Venetien. Von dort aus erreichen Sie den dritten Pass, den Campolungopass. Weiter geht es zum weltbekannten Wintersportort Corvara, der vom stolzen Felsturm des Sasgongher überragt wird. Folgen Sie der Straße gen Westen und passieren Sie Colfuschg, während sich die Route entlang des majestätischen Sellastocks zum Grödnerjoch hinaufwindet. Am Gipfel des Grödnerjochs erwartet Sie ein beeindruckender Ausblick auf den Langkofel, die Sellagruppe zur linken und die Cirspitzen zur Rechten. Die Abfahrt führt Sie bald nach Wolkenstein und

anschließend zum Austragungsort des Skiweltcups St. Christina. Das dritte und letzte Dorf im Grödnertal ist das weltbekannte St. Ulrich mit zahlreichen Werkstätten für Schnitzereien und Skulpturen sowie der Seilbahn zur Seiser Alm. Die Fahrt führt weiter über St. Peter nach Waidbruck und von dort aus über die Staatsstraße zurück nach Bozen und Auer.

Erleben Sie auf dieser faszinierenden Route die Schönheit und Vielfalt der Dolomitenregion mit ihren atemberaubenden Ausblicken, charmanten Dörfern und renommierten Wintersportorten!



[Hier klicken](#) um die Google Maps Route zu erhalten